

Sitzung des Kreistages vom 07.04.2025

1. Fragestunde für Kreiseinwohnerinnen und Kreiseinwohner

zur Kenntnis genommen

2. Vorstellung Prof. Dr. André Mihaljevic, Chefarzt für Chirurgie, Viszeral- & Transplantationschirurgie zum Kooperationsmodell der Uniklinik Tübingen und dem Zollernalbklinikum

zur Kenntnis genommen

3. Weiterentwicklung des ÖPNV durch On-Demand-Verkehre Einführung von ÖPNV-Taxis im Projektgebiet "Haigerloch, Rangendingen, Rosenfeld"

Der Kreistag beauftragt die Kreisverwaltung, ÖPNV-Taxis im u. g. Projektgebiet -im Abendverkehr ab 21 Uhr montags bis freitags sowie ganztags am Wochenende/feiertags- zum Fahrplanwechsel 2026 einzuführen.

mehrheitlich beschlossen

4. Besetzung der Stelle des Kreiskämmerers

Der Kreistag wählt nach Vorstellung des Bewerbers den künftigen Amtsleiter der Kämmerei.

einstimmig beschlossen

5. Jahresabschluss 2019 des Landkreises und Schlussbericht der örtlichen Prüfung

Der Kreistag

- a. nimmt den Schlussbericht der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Landkreises zur Kenntnis zur Kenntnis,
- b. stellt den Jahresabschluss 2019 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	229.928.292,03
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	213.160.435,20
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	16.767.856,83

1.4	Außerordentliche Erträge	51.534,72
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	53.740,59
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-2.205,87
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	16.765.650,96
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	223.861.207,66
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.142.579,48
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	25.718.628,18
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.010.988,41
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.257.621,36
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 8.246.632,95
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	17.471.995,23
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	873.128,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 873.128,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	16.598.867,23
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- 764.649,72
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	34.172.275,31
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	+ 15.834.217,51
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	50.006.492,82
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	114.818,53
3.2	Sachvermögen	127.259.875,28
3.3	Finanzvermögen	84.315.746,27
3.4	Abgrenzungsposten	54.603.881,03
3.5	Nettoposition	0
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	266.294.321,11
3.7	Basiskapital	146.410.451,92

3.8	Rücklagen	32.220.047,98
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	44.658.356,32
3.11	Rückstellungen	16.736.565,24
3.12	Verbindlichkeiten	25.558.031,32
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	710.868,33
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	266.294.321,11

- c. genehmigt die Umbuchung aus der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses ins Basiskapital in Höhe von **168.989,60 €**.

einstimmig beschlossen

6. Allgemeine Finanzprüfung der Jahresrechnungen 2014-2016 und der Eröffnungsbilanz

1. Der Kreistag nimmt die wesentlichen Ergebnisse der überörtlichen Prüfung und die Inhalte der Abschlussbestätigung des Regierungspräsidiums zur Kenntnis.

2. Der Kreistag überträgt die Prüfung der Buch-, Betriebs- und Kassenprüfungen auf das Rechnungsprüfungsamt bzgl. der folgenden Beteiligungen:

- Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH (WFG)
- Energieagentur Zollernalb gGmbH
- Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb
- Regional-Stadtbahn Neckar-Alb Projektgesellschaft mbH
- Verein kommunale Kriminalprävention Zollernalbkreis e.V.,

sowie die Prüfung der Betätigung des Landkreises bei Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen der Landkreis beteiligt ist.

einstimmig beschlossen

7. Rossentalschule Albstadt - Sicherstellung des Raumbedarfes

1. Der Kreistag nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

2. Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, die Option der Aufstockung auf dem Bestandsschulgebäude der Rosentalschule weiter voranzutreiben. Haushaltsmittel in Höhe von 80.000 € stehen in 2025 im Gesamtprojekt zur Verfügung.

3. Der Kreistag beauftragt die Verwaltung entsprechend der dargestellten Variantenabwägung, mit der Umsetzung der Baumaßnahme „Interimsbau“ als

eingeschossige Containeranlage auf dem Grundstück der Rossentalschule die Planung und bauliche Umsetzung gemeinsam mit externen Planer voranzutreiben.

4. Der Kreistag stimmt zu, ein Baubudget in Höhe von 1,41 Mio. € zur Verfügung zu stellen (Baubeschluss). Für das Jahr 2025 werden hierzu 500.000 € überplanmäßig bewilligt, die über die im Haushalt 2025 eingestellten Mittel für die Erweiterung SBBZ Albstadt (Gründerwerb 440.000 € und Bauauszahlungen 60.000 €) gedeckt werden können. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 910.000 € kann im Rahmen des Gesamtbetrags der Verpflichtungsermächtigungen für 2025 abgedeckt werden.

einstimmig beschlossen

8. Berufliches Schulzentrum Albstadt - Gebäude B, 3. Obergeschoss (Baubeschluss aktualisiert)

1. Der Kreistag stimmt der aktualisierten Planung 2025 und der Erhöhung des Baubudgets um die erforderlichen Mehrkosten in Höhe von 200.000 € zu. erhöhen.
2. Der Kreistag beauftragt, die Verwaltung mit der Durchführung der Umbaumaßnahme im 3. Obergeschoss des Gebäudes B im Beruflichen Schulzentrum Albstadt. (Baubeschluss aktualisiert).

einstimmig beschlossen

9. K 7108, Umgestaltung Einmündungsbereich Zollernstraße in Hechingen

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit dem Umbau des Knotenpunktes.

mehrheitlich beschlossen

10. Anfragen und Bekanntgaben

zur Kenntnis genommen